

Israel: Exminister will rechte Partei gründen

Tel Aviv. Ein israelischer Exminister will anscheinend eine rechte Partei in Konkurrenz zum regierenden Likud gründen. Gilad Erdan, der auch UN-Botschafter des Landes war, sagte laut *Times of Israel* am Dienstag gegenüber *Radio 103 FM*: »Das Ziel ist die Gründung einer neuen rechten Partei.« Er sehe sich als möglichen Nachfolger des amtierenden Premierministers Benjamin Netanjahu, sobald dieser die Politik verlasse. Unter Netanjahu hatte Erdan verschiedene Ministerposten inne. Seine Aussagen folgen auf entsprechende Spekulationen in der Presse. In verschiedenen Berichten war vermutet worden, dass die neue Partei eine »staatsmännischere«, rechtszionistische Alternative zum Likud sein solle, die sowohl die politische Mitte als auch »Extremisten« ansprechen solle. Die Verantwortlichen sind demnach auch bereit, mit den Faschisten Bezalel Smotrich und Itamar Ben-Gvir zusammenzuarbeiten. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/523255.konkurrenz-für-likud-israel-exminister-will-rechte-partei-gründen.html>